

Aus dem Nähkästchen geplaudert

Nach unseren langen Sommerferien sind wir wieder gut gestartet und zehren von den schönen Erinnerungen. Wir haben den wohltuenden Regen im Tessin genossen, die Hitze in Valencia, das Wandern in Peru, die Familie in Australien, die Kühle im Norden und die Musik in Winterthur. Und wisst ihr was das Beste ist? Auf der ganzen Welt findet man Orte, die einem den Arbeitsalltag vergessen lassen. Man kann dem blauen Himmel beim Blau-Sein zuschauen und den Menschen beim Wuseln und dazu wunderbar die Seele baumeln und die Gedanken ziehen lassen. Und: Auf der ganzen Welt findet man wunderbare Lokale, die grossartige Speisen auf den Tisch bringen und hausgemachte Limos servieren. Eine wahre Freude!

Aber eine noch grössere Freude ist es uns, dass wir euch Folgendes mitteilen können: Seit etwas über drei Jahren hat Floh eine wunderbare Tochter und nun endlich - endlich! – lässt es sich einrichten, dass er seinen wohlverdienten Vaterschaftsurlaub antreten kann. Floh wird ab Oktober ein halbes Jahr pausieren und endlich mehr Zeit für seine Familie, sich selbst und seine «Schüür» (eine unglaublich grosse, volle und kreative Zone) haben. Bei der Wochenplanung wird er auch in Zukunft unterstützend mithelfen, aber der laufende Betrieb wird in dieser Zeit ohne ihn auskommen müssen. Aber das wird bestimmt alles wunderbar. Zeitgleich wird auch unser Konzept nochmals angepasst und wir verabschieden uns von unseren viergängigen Donnerstags-Znacht. Nach 129 Donnerstags-Viergängern seit unserer Eröffnung widmen wir uns ganz der à la carte-Küche und bieten neu auch am Donnerstag unsere regelmässig wechselnde Abendkarte an. Aber ganz loslassen können wir dann schon nicht. Regelmässig unregelmässig werden wir Themenabende oder andere Spezialanlässe durchführen. Der Donnerstag hat uns immer so sehr in Beschlag genommen, dass daneben nicht mehr viel Luft für weitere Ideen blieb. Deshalb freuen wir uns schon jetzt, endlich Kapazität zu haben, auch andere Ideen zu verwirklichen. Die Anlässe werden jeweils über den Newsletter, unsere Homepage und Facebook bekannt gegeben. Ihr könnt euch also freuen!

Als Abschluss nochmals unsere Lieblingsthemen: Vier Farben, Libanon, Peru und dann zum Schluss das grosse Finale. Alle dazugehörigen Daten findet ihr auf der Homepage.

Ein Anlass, der uns ganz besonders am Herzen liegt und wo sich das schnelle Reservieren auf jeden Fall lohnt: Am Dienstag 28.8.18 spenden wir den kompletten Tagesumsatz inkl. Trinkgeld an das Crowdfunding von der Borderfree Association. Die Organisation möchte in Serbien ein Haus kaufen, um Kindern und Jugendlichen auf der Flucht Schutz zu bieten. Gemeinsam mit euch wollen wir nun helfen, ds Projekt zu realisieren: Geniesst einen gemütlichen Abend im les Wagons und bezahlt so viel ihr wollt. Euer Betrag geht zu 100% an Borderfree Association – um das Ganze noch etwas attraktiver zu machen, werden wir jede einzelne Spende an diesem Abend verdoppeln. Unsere Lieferanten helfen auch grosszügig mit: Hako organisiert und spendet Bier aus Serbien und PicoBio stellt das gesamte Gemüse für den Abend zu Verfügung. Alle ziehen an einem Strick und ihr esst und trinkt für einen guten Zweck. So prostet man sich doppelt gerne zu! Weitere Informationen zu

diesem Projekt findet ihr hier: www.borderfree.ch

Herzliche Grüsse
floh&anja und das ganze Zugteam